

Die Kulturpolitische Gesellschaft sucht zum **1. Januar 2020** für ihr Institut für Kulturpolitik, Dienstort Bonn, eine/n

### **Institutsleiter\*in (m/w/d).**

Die Kulturpolitische Gesellschaft ist eine bundesweite Vereinigung von 1.500 Mitgliedern aus unterschiedlichen Bereichen der Kulturpolitik. Sie setzt sich ein für die Verwirklichung des Bürgerrechts auf Kultur und für eine gesellschaftspolitisch verantwortete, innovationsorientierte und konzeptbasierte Kulturpolitik, die sich an den Leitbildern der kulturellen Vielfalt und Kunstfreiheit orientiert. Die Kulturpolitische Gesellschaft unterhält – neben dem Verbandsbetrieb und zwei europäischen Kontaktstellen – das von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien geförderte Institut für Kulturpolitik, das u.a. den Kulturpolitischen Bundeskongress durchführt und das Jahrbuch Kulturpolitik herausgibt. Im Jahr 2019 kommen weitere Aufgaben zur Profilierung und Qualifizierung der Kulturpolitik und zur anwendungsbezogenen Kulturpolitikforschung hinzu.

Die/der Institutsleiter\*in nimmt gemeinsam mit der Verbandsgeschäftsführerin die gesamtbetriebliche Geschäftsleitung der Kulturpolitischen Gesellschaft wahr. Dazu gehören die Finanz-, Personal- und Organisationssteuerung, die strategische Positionierung sowie die Öffentlichkeitsarbeit des Instituts als Teil des Gesamtbetriebs.

#### **Ihre Aufgaben:**

- Fachliche und geschäftsführende Leitung
- Entwicklung von Strategien zur Positionierung des Instituts in der kulturwissenschaftlichen Landschaft
- Entwicklung von inhaltlichen Forschungsschwerpunkten und Perspektiven für das Institut
- Auftrags- und Projektmittelakquise für das Institut
- Leitung und Durchführung einzelner Projekte
- Außenvertretung des Instituts in externen Gremien und bei öffentlichen Veranstaltungen, Tagungen etc., Vortragstätigkeiten
- Publikation eigener Texte und Herausgabe von Institutsveröffentlichungen (z.B. Jahrbuch für Kulturpolitik, Kulturpolitische Mitteilungen)
- Veranstaltungsplanung und -organisation (z.B. Kulturpolitischer Bundeskongress)
- Entwicklung und operative Umsetzung der Öffentlichkeitsarbeit des Instituts für Kulturpolitik
- Organisations- und Personalentwicklung sowie Personalführung im Institut für Kulturpolitik

#### **Ihr Profil:**

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in den Sozial-, Kultur- oder Politikwissenschaft oder einer vergleichbaren Fachrichtung; eine Promotion ist erwünscht
- fundierte Kenntnisse in der empirischen Sozial- und Kulturforschung
- Leitungserfahrung in einem ähnlich strukturierten Betrieb
- ausgewiesene Publikationstätigkeit im kulturpolitischen / -wissenschaftlichen Bereich

- Erfahrungen in der Konzipierung, Beantragung und Durchführung wissenschaftlicher Projekte
- Praxiserfahrungen im Kulturbereich sind erwünscht
- betriebswirtschaftliche Kompetenz und Kenntnisse im Zuwendungs-/Vergaberecht sind erwünscht
- selbstständiges und sicheres Auftreten in der Öffentlichkeit
- hohes Maß an Team- und Motivationsfähigkeit, Belastbarkeit, Flexibilität und Kommunikationsfähigkeit
- ausgezeichnete Sprachkenntnisse in Wort und Schrift in Deutsch und Englisch

### Wir bieten Ihnen:

- eine herausfordernde Tätigkeit an der Schnittstelle von Kulturpolitik und -wissenschaft mit viel Gestaltungspotenzial
- Arbeit in einem engagierten Team im Kontext des Gesamtbetriebs
- eine Vollzeitstelle mit einer Vergütung angelehnt an den TVÖD Bund, Entgeltgruppe 15
- eine zunächst auf 5 Jahre befristete Stelle, mit der Option auf Verlängerung

Bewerbungen von Bewerberinnen und Bewerbern mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung nach Maßgabe des Sozialgesetzbuches IX bevorzugt berücksichtigt. Ein Nachweis ist beizufügen. Frauen werden bei gleicher Eignung nach dem Bundesgleichstellungsgesetz besonders berücksichtigt.

Zu Zwecken der Durchführung des Bewerbungsverfahrens werden personenbezogene Daten gespeichert und verarbeitet.

### So bewerben Sie sich:

Bitte bewerben Sie sich bis zum **31.05.2019** mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) in einer PDF-Datei (max. **10 MB**) bei der beauftragten Personalberatung KULTURPERSONAL per E-Mail an [bewerbung@kulturpersonal.de](mailto:bewerbung@kulturpersonal.de) unter Angabe der Kennziffer **KP\_3213**.

Bei fachlichen Fragen steht Ihnen Norbert Sievers, Institutsleiter der Kulturpolitischen Gesellschaft, unter der Telefonnummer +49 228 20167 - 20 zur Verfügung.

Bei administrativen Fragen wenden Sie sich an Christian Jansen unter der angegebenen E-Mail-Adresse oder der Telefonnummer +49 201 63 46 27 98.

KULTURPERSONAL GmbH  
 Huyssenallee 78-80  
 45128 Essen  
[bewerbung@kulturpersonal.de](mailto:bewerbung@kulturpersonal.de)  
[www.kulturpersonal.de](http://www.kulturpersonal.de)